

China: Reform der Todesstrafe

Peking. Die chinesische Führung denkt über die Abschaffung der Todesstrafe für Wirtschaftsverbrechen nach. Dem Vorschlag zufolge sollen 13 »wirtschaftsbezogene gewaltfreie« Delikte von der Liste der insgesamt 68 Straftaten gestrichen werden, die mit dem Tode bestraft werden können, wie die amtliche Nachrichtenagentur Xinhua am Montag berichtete. Ein Zeitrahmen für die Reform wurde nicht genannt. Laut Xinhua geht es beispielsweise um Steuerbetrugsdelikte wie die Fälschung oder den Verkauf von Quittungen. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/149744.china-reform-der-todesstrafe.html>